Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 21 (1905)

Heft: 30

Rubrik: Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Arbeits und Lieferungs-Uebertragungen.

(Driginal-Mitteilungen.) Rachdruck verboter

Schweizer. Bundesbahnen. Granitsockel zum Stellwerkgebäude Frauenfeld, fowie die Granitauflagequader für die Brücke in Norschach an Johs. Rühe in St. Gallen.

Neuban der Synagoge in Bern. Die Zimmerarbeiten an Rarl Stämpfli, Sohn, Baugeschäft in Bern-Beißenbühl.

Die Glaferarbeiten zum Schulhausbau Beltheim bei Winterthur an Frig Theil in Winterthur, Friedrich, Glafer, Winterthur, und Gebrüder Wyler in Beltheim. Bauleitung: Rittmeyer & Furrer, Urchiteften, Winterthur.

Hadwig-Schulhaus St. Callen. Zimmerarbeit an Th. Schlatter und Wiedenkeller; Spenglerarbeit an Schirmer und Weder & Sohn; Dachdeckrarbeit an Keller und Portmann; Schmiedearbeit an Hehrlin, Unwander und Dieth; Bligableitung an Verger, alle in St. Gallen; Ziegellieferung an Ziegelei Dießenhofen. Bauleitung: Curjel & Moser, Architekten. Bauführer: E. Höllmüller.

Reuban Doppelwohnhaus a. d. Berned, St. Gallen. Treppenstieferungen in Granit an Johs. Rühe in St. Gallen.

Turnhalle-Neuban Grenchen. Maurerarbeiten an Josef Wiß, Baumeister; Zimmerarbeiten an Fesix Jeker, Baumeister; Parquetarbeiten an die Parquetfabrik Grenchen; Spenglerarbeiten an Schöchlin, Spenglermeister, alle in Grenchen.

Kanalisation ber Neuquartierstraße und Berlängerung an ber Schitzenstraße in Grenchen an Emch & Co. in Grenchen.

Neuban Lindenstraße St. Fiden. Stocktreppenlieferung in Granit an Johs. Rühe in St. Gallen.

Verputarbeiten am neuen Schulhause in Zuben-Schönenbaumgarten (Thurgan) an Wilh. Brauchli, Maurermeister, Altnau. Bauleitungs Alb. Brenner, Architekt, Frauenfeld.

Renban Schläpfer, Renberg-St. Gallen. Treppenlieferungen in Granit an Johs. Rühe in St. Gallen.

Ausführung der Fahrbahnen der Sammader- und der Zürcherstraße in Altstetten an L. Forini, Bauunternehmer, Zürich III.

Basserversorgung Kittigen (Aargan). Sämtliche Arbeiten und Lieferungen an Imhoff & Cie., Delsberg. Bauleitung: Bodmer, Ingenieur, Zürich

Lieferung und Montierung von zirka 550 Meter eiferne Garteneinfriedigung, inkl. 48 Türen, zu den Arbeiterwohnhäusern in Riederurnen an Gebrüder M: & Th. Streiff in Schwanden. Bauleitung: C. Aebli-König & Cie., Ennenda.

Die Zentralheizungsanlage für das neue Schulhaus in Bellinzona an die Firma J. Brunschwyler in Zürich und Locarno.

Korreftion der Straße Amfoldingen-Glütsch (Bern) an die Firma U. Siegfried, G. Neuenschwander und Ulrich Zurbuchen in Zwiefelberg.

Erstellung von 100 Meter Schalenpflästerung im Dorfe Laufen (Bafelland) an 3. Geifberger, Pfläfterer, Lieftal.

Straßenbau durch das Calfeisental, von Battis bis St. Martin, Gemeinde Pfafers, an Ackermann, Bartsch & Cie., Bauunternehmer, Mels.

Erstellung eines Badofens aus fenerfesten Kanderersteinen in Narwangen an Schaller & Cie., Dfenbauer, Bafel.

Erstellung einer Stilkmaner aus armiertem Beton im sogen. "Kessel", oberhalb Berlingen (Thurgan). Die Maurerarbeiten an Füllemann & Traber, Maurermeister, Steckborn; Schmiedearbeiten an Tuchschmid, Schlosser, Frauenfeld.

Sämtliche Malerarbeiten am Sotel Alpenblid in Tenna (Graubiinden) an Panier und Stirnemann, Maler in Sagens und Flang.

Neue praktische Versuche mit der Wünschelrute.*)

Als ein gewiß unverdächtiges Zeugnis für die praftische Berwendbarkeit der Wünschelrute als Golds und und Wassersünderin können die Mitteilungen gelten, die der Geheime Admiralitätsrat und Marinehasenbau-Direktor G. Franzius im "Zentralblatt der Bauverwaltung", also in einem amtlichen Blatte macht. Franzius schreibt da über seine Ersahrungen in dieser Kichtung:

Auf der kaiserlichen Werft Kiel werden zur Zeit

*) Wir haben jüngft eine kurze Notiz über diese Versuche gebracht; auf mehrsach aus Abonnentenkreisen geäußerten Bunsch drucken wir nun den Originalartikel vollständig nach, auf die Gefahr hin, in Ingenieurkreisen ein "allgemeines Schütteln des Kopfes" zu veranlassen. Die Red.

Brunnen gebohrt, weil die vorhandenen Quellen nicht ausreichen. Das Alluvium ruht an der ganzen Kieler Föhrde auf einem Diluvium, dessen Schichtung sehr wechselt; namentlich fällt der für Wasser undurchläffige blaue Geschiebemergel oft fehr steil ab und besitzt dabei eine wechselnde Mächtigkeit von von 1 bis 20 und mehr Meter. Da die wafserhaltigen Kiesschichten auf ihm lagern, so sindet sich das Quellwaffer in nahe bei einanderliegenden Bohrlöchern oft in sehr verschiedenen Tiesen, und es zeigten sich bei Herstellung der Hafen-anlagen vor 30 Jahren verschiedenstarke Quellen, teils an sehr unbequemen Stellen, teils aber auch so, daß fie mit geringem Nuten zur Waffergewinnung verwendet werden konnten. Die Quellen reichen jedoch, wie gesagt, nicht mehr aus, und da es jetzt darauf ankam, in mög= lichst geringen Tiefen und an geeignet liegenden Plätzen mehrere neue Brunnen zu schaffen, so lag der Wunsch nahe, eine Rute zu befiten, mit der man die beften Stellen zu finden vermöchte.

Die Wünschelrute des Herrn v. Bülow-Bothkamp macht zwar seit Jahren in Kiel und Umgegend viel von sich reden; ich gestehe aber, daß ich gegen ihre Ersolge sehr mißtrautsch war und mich als Wasserbauinspektor sast lächerlich zu machen fürchtete, wenn ich mich ihrer Hilfe zu bedienen versuchte. Ich sing also an, auf dem Werftgebiet nach meinen 35jährigen Ersahrungen über die Bodenbeschaffenheit bohren zu lassen, und zwar mit wechselndem Ersolge. Da wurden mir Ende Juni d. J. von einem sonst sehr zweiselssüchtigen Augenzeugen so überraschende Leistungen des Herrn v. Bülow — allerdings nur im Auffinden von Gold — berichtet, daß ich letzteren bat, mir bei den Bohrungen auf der Werstseine Unterstützung zu leihen. Herr v. Bülow erklärte sich in liebenswürdigster Weise soszu bereit und



für Möbelschreiner.

Beste Bezugsquelle für belegtes Spiegelglas

o o o plan und facettiert. o o o

la Qualität, garantierter Belag.

Aeusserste Preise.

A. & M. WEIL

vormals H. Weil-Heilbronner
Zürich

Spiegelmanufaktur, Goldleisten- und Rahmen-Fabrik.

Verlangen Sie bitte Preisliste!

NB. Unser reich illustrierter Katalog für

Rahmen-Leisten

(Ausgabe Mitte Februar 1905) steht Interessenten gratis und franko zur Verfügung.

